



## **Bericht der Planungskommission zu den Änderungsanträgen zur Vorlage 1237/21 Jahres- und Entwicklungsplan 2022-2026**

Anlässlich der Einwohnerratssitzung vom 22.11.2021 wurden verschiedene Änderungsanträge zum Jahres- und Entwicklungsplan 2022 – 2026 (Vorlage 1237/21) eingereicht.

Die PlaKo möchte in diesem Bericht zu den einzelnen Anträgen Stellung nehmen.

### **1. Eingegangene Anträge**

#### **Antrag 1            LB/SB 22                            PlaKo**

Gegenstand: Erhöhung des JEP um CHF 61'800: Keine Kürzung Netzwerk Rynach, Verein Phari, Verein Betagtenhilfe und Jugendcafé Paradiso

*Da es sich hierbei um die formelle Umsetzung der Entscheide aus der Einwohnerratssitzung vom 27.9.21 handelt, ist eine PlaKo-Empfehlung nicht notwendig.*

#### **Antrag 2            LB/SB 31                            Joos-Reimer, Grüne**

Gegenstand: Kürzung um CHF 50'000: Auf die reduzierte Innensanierung des Kindergartens Burgstrasse wird verzichtet

*Die Planungskommission unterstützt den Antrag 2 mehrheitlich und plädiert für dessen Annahme*

#### **Antrag 3            LB/SB 71                            BUM**

Gegenstand: Kürzung um CHF 360'000: Werterhaltung von Gemeindestrassen

*Die Planungskommission unterstützt den Antrag 3 einstimmig und plädiert für dessen Annahme*

#### **Antrag 4            LB/SB 81                            BUM**

Gegenstand: Kürzung um CHF 190'000: auf die Werterhaltung/Erneuerung der Wasserleitungen wird verzichtet

*Die Planungskommission unterstützt den Antrag 4 einstimmig und plädiert für dessen Annahme*



**Antrag 5                      LB/SB 81                                      Joos-Reimer, Grüne**

Gegenstand: Kürzung um CHF 300'000: Auf den Netzausbau 1000 Mhz und FTTx wird 2022 verzichtet

*Die Planungskommission unterstützt den Antrag 5 einstimmig und plädiert für dessen Annahme, falls dieser Ausbau nicht Bestandteil des Kaufvertrages ist*

**Antrag 6a                      LB/SB 91                                      Bloch, FDP**

Gegenstand: Einkommens- und Vermögenssteuern Natürliche Personen: Steuersatz neu 56% anstatt 57%

*Die Planungskommission ist grossmehrheitlich gegen den Antrag 6a und plädiert für dessen Ablehnung*

**Antrag 6b                      LB/SB 91                                      Joos-Reimer, Grüne**

Gegenstand: Einkommens- und Vermögenssteuern Natürliche Personen: Verzicht auf Steuererhöhung, Steuersatz wird bei 54.5% belassen

*Die Planungskommission ist einstimmig gegen den Antrag 6b und plädiert für dessen Ablehnung*

Planungskommission des Einwohnerrates Reinach BL

Reinach, im November 2021

Sven Leisi  
Präsident

Mitglieder der Kommission

Sven Leisi, FDP (Präsident)  
Olivier Baier, SVP (Vizepräsident)  
Thierry Bloch, FDP  
Eva Eusebio, CVP / BDP / GLP  
Christoph Layer, CVP / BDP / GLP  
Anne-Marlen Riemensperger, SP  
Christoph Stähli, SP